

Antrag

öffentlich

Datum

26.05.2021

Nummer

A0113/21

Absender

Kulturausschuss

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Prof. Dr. Alexander Pott

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

10.06.2021

Kurtzitel

Sicherung und Zukunftskonzept für das AMO-Kulturhaus

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur zukunftsfesten Sicherung des AMO-Kulturhauses und Erstellung eines Nutzungskonzeptes für die Zeit nach erfolgter Sanierung der Stadthalle und Nutzung des AMOs als Ausweichspielstätte eine Arbeitsgruppe (bspw. MVGM, KGM, MMKT, Kulturdezernat, Kulturnetzwerk einschl. -ausschuss, SPA,...) zu installieren und dem Stadtrat im Mai 2022 eine entsprechende Drucksache zur Beschlussfassung vorzulegen.

Votum: 5 – 0 – 1**Begründung:**

Das AMO-Kulturhaus gilt nach wie vor als ein fester, nicht wegzudenkender Bestandteil im öffentlichen Leben unserer Landeshauptstadt. Als allseits beliebter Veranstaltungs- und Kulturort mit großer Tradition umgeben vom Jahn-Park und frisch saniertem Jahn-Sportplatz ist es seit jeher Ankerplatz dieser idyllischen Freizeitinsel mit Naherholungscharakter inmitten unserer Stadt auf der Achse zwischen Stadtpark, Gewächshäuser, Gesellschaftshaus und Puppentheater, die man auch treffend als *Cultural Circle* bezeichnen kann.

Nicht ohne Grund steht es unter Denkmalschutz und ist auch im Integrierten Stadtentwicklungskonzept (ISEK) als Kulturort verankert. Wie wichtig es ist, zeigt sich zudem gerade jetzt in der Zeit der langersehnten Sanierung der Stadthalle in besonderer Weise. Dabei hat der Zahn der Zeit, wie überall auch hier, seine Spuren am und im Gebäude hinterlassen. Daher scheint dringend geboten, gemeinsam ein zukunftsfestes (Nutzungs-, Sanierungs-, Finanzierungs-) Konzept für das AMO zu erstellen, das den weiteren Weg konkret und belastbar beschreibt.

Oliver Müller
Vorsitzender